

## Fraktion im Rat der Stadt Lünen



Geschäftsstelle  
Münsterstraße 78b  
44534 Lünen  
Tel. 02306 / 1778  
Fax 02306 / 258011  
[buero@gruene-luene.de](mailto:buero@gruene-luene.de)

Lünen, den 19.11.2018

### Antrag für die Sitzung des Rates am 13.12.2018

Sehr geehrter Herr Kleine-Frauns,

wir bitten um die Aufnahme des Antrags in die Sitzung des Rates am 13.12.2018:

**Der Rat beschließt eine Kostenaufstellung zur HSK Maßnahme „Zinsentlastung und Schuldenmanagement“ für die Jahre 2006 bis 2018.**

#### **Begründung**

Volle Kostenkontrolle für die Bürgerschaft beim Umgang mit Steuermitteln ist ein Grundprinzip unserer Demokratie.

Der „kontinuierliche Einsatz von Derivaten zur Zinssicherung und Zinsoptimierung“ sollte Einsparungen in Millionenhöhe erbringen. Wie spätestens mit dem Abschluss des Vergleichs zu den Derivatgeschäften offenkundig geworden ist, hat sich nicht nur die Erwartung einer Haushaltsentlastung in Millionenhöhe zerschlagen, stattdessen muss die Stadt Mehrkosten in einem höheren zweistelligen Millionenbetrag verkraften. Im Zusammenhang mit den Vergleichsverhandlungen sind umfangreiche Schadensbewertungen vorgenommen. Auf dieser Grundlage sollte nunmehr eine ehrliche Gesamtbilanz der HSK-Maßnahme erstellt werden. Hierzu zählen Kosten im Rahmen des Vergleichs Zinszahlungen vor Klageeinreichung, gezahlte Überschüsse durch Derivate, Marktwerte der weiter laufenden Derivate (Stichtag), Marktwerte der Fremdwährungskredite, etc.

Mit freundlichen Grüßen

Eckhard Kneisel